

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- Öffentlicher Auftraggeber:** Verbandsgemeindeverwaltung Konz  
Am Markt 11  
54329 Konz  
Tel.-Nr.: 06501/83-175, Fax-Nr.: 06501/83-203  
E-Mail: [bauamt@konz.de](mailto:bauamt@konz.de), Internet: [www.konz.eu](http://www.konz.eu)
- Maßnahme, Ort der Ausführung:** **Sanierung „Haus der Jugend“, IV BA, Wiltinger Straße 48  
54329 Konz, Dachsanierung**
- Bauherr:** **Stadt Konz**
- Umfang der Maßnahme:** **Dachdeckungsarbeiten**  
ca. 350 m2 Schieferdeckung  
Diverse Zusatzleistungen
- Aufteilung in Lose:**  nein
- Ausführungsfristen:** Beginn der Ausführung: **Juni 2019**  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **Juli 2019**
- Nebenangebote:**  zugelassen  
 nur in Verbindung mit Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- Vergabeunterlagen:** Die Vergabeunterlagen können ab **Montag, 17.12.2018** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Konz, Fachbereich 3 – Bauen -, Zimmer 75, Postfach 12 80, 54322 Konz angefordert werden.
- Die Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform betragen **15,00 €**.  
Zahlungsweise per Banküberweisung,  
Empfänger **Verbandsgemeindeverwaltung Konz,**  
**IBAN-Nr.: DE 69 5855 0130 0090 0001 00,**  
**BIC-Code: TRISDE 55XXX** bei der **Sparkasse Trier** unter Angabe des **Verwendungszwecks – Bezeichnung der Maßnahme -**.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden,** wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde
  - und uns mit der Überweisung eine Anforderung mit der vollständigen Firmenadresse per E-Mail oder Fax übersandt wird.
- Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Eröffnungstermin:** **Donnerstag, 24. Januar 2019, 11.15 Uhr**  
**bei der Verbandsgemeindeverwaltung Konz,**  
**Fachbereich 3 – Bauen -, Verwaltungsgebäude II,**  
**Am Markt 11, 54329 Konz**  
**Zimmer 72**
- Geforderte Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen
- Rechtsform der Bietergemeinschaften:** gesamtschuldnerisch haftend mit dem bevollmächtigten Vertreter

**Nachweise zur Eignung:**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind, oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

**Ablauf der Bindefrist:**

**Montag, 25. Februar 2019**

**Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

**Nachprüfungsstelle  
(gemäß § 21 VOB/A):**

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1,  
54290 Trier

Verbandsgemeindeverwaltung Konz  
Joachim Weber, Bürgermeister